

Ein erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende

(Sabine Ewald) Am 21.10.2023 ließ der Seebrucker Regatta Verein bei seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung das Jahr noch einmal Revue passieren. Während einige der Jüngsten des Vereins, die Optimistensegler:innen schon seit dem Vormittag noch beim Herbstpokal des Südens, bei ihrer letzten und zugleich einer der größten Opti A- und B-Regatta mit 180 Startern in Prien um gute Platzierungen kämpften, kamen am Vormittag des 21.10. schon 65 Helfer:innen in den Verein, um das Einwintern der Boote und des Regattahauses tatkräftig zu unterstützen, ehe am Nachmittag bei der Mitgliederversammlung beim Hafenvirt über 40 SRV-ler teilnahmen.



Hauptthemen der Mitgliederversammlung, welche erstmals vom neuen Vorstand des SRV, Maximilian Kolbinger geleitet wurde, waren wie auch in den vergangenen Jahren die Jugendarbeit des Vereins in allen 3 Jugendbootsklassen sowie die im Verein ausgerichteten und dieses Jahr sehr gut besuchten Regatten.

Begonnen hatte das Jahr mit dem schon traditionellen Gardaseetraining zu Ostern, welchem sich in allen Bootsklassen dank der professionellen Trainer:innen sowie der Klassenobleute zahlreiche weitere Trainings sowie Regatten quer

durch Deutschland anschlossen. Die jüngeren Segler:innen des Vereins nahmen in den Jugendbootsklassen dieses Jahr an insgesamt 20 Regatten teil und konnten dabei allein 4 mit einem Sieg für den SRV beenden. Auch die Lasersegler waren erfolgreich unterwegs und drei 29er Teams des Seebrucker Regatta Vereins nahmen an der Dt. Jüngstenmeisterschaft in Greifswald teil.

Besondere Erfolge bei den erwachsenen Seglern waren die ersegelten Podiumsplätze bei der Weltmeisterschaft und der österreichischen Meisterschaft der Tempest durch Gustl Trimpl (österreichischer Meister, Silbermedaille WM) und Christian Spranger und Christopher Kopp (2. Platz österr. Meisterschaft und Bronzemedaille bei der WM durch Christopher Kopp als Vorschoben) sowie der Sieg bei den Chiemseemeisterschaften aller Klassen durch Ralf Wächter mit seiner MAXI - 1/2-Tonnerer. Die vom SRV ausgerichtete Seebrucker Hafentrophy war auch heuer wieder als Teil der Chiemseemeisterschaft, an welcher alle größeren Bootsklassen und Yachten teilnehmen, mit 73 Teilnehmern sehr gut besucht.



Neben diesen Rückblicken wurden im Rahmen der Hauptversammlung die langjährigen Mitglieder für ihre Treue zum Verein und die damit verbundene Unterstützung geehrt. Zu nennen sind hier Gustl Trimpl (50 Jahre), Peter Stocker, Zeynek Inge und Udo Gans für je 30 Jahre Mitgliedschaft und Christine Pöschl, Thomas Viereck und Verena Kerschbauer für jeweils 20 Jahre Mitgliedschaft. Ein großer Dank gebührte darüber hinaus den langjährigen

Sponsoren des Vereins, u. a. die Chiemgau-Stiftung, Gut Ising Chiemsee, Haribo etc., ohne die die Vereins- und vor allem die Jugendarbeit in dieser Form nicht möglich wäre. Nicht zuletzt dank dieser Unterstützung wird der Bau eines neuen Winterlagers, welcher zusammen mit der Wasserwacht Seebruck erfolgt, für die vereinseigenen Boote und Anhänger möglich, welches nächstes Jahr errichtet wird.

Besonderen Applaus erhielt der neue Erste Vorsitzende des Vereins, Maximilian Kolbinger, welcher das Amt im letzten Jahr vom langjährigen Vorsitzenden Hans Fenzl übernommen hatte und mit viel Engagement und Einsatz fortgeführt hat.



v.l.n.r. Udo Gans, Gustl Trimpl jun., Gustl Trimpl sen., Christine Pöschl, Dieter Wachs, Hanna Kahl, Emilia Wachs, Ralf Wächter, Maxi Kolbinger